

# Vorwort

Der vorliegende 36. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs für das Deutsche Reich steht im Zeichen des großen Weltkriegs. In Form und Inhalt schließt er sich den vorhergehenden Jahrgängen an. Soweit es möglich war, sind die Zahlenreihen fortgeführt und auf den neuesten Stand gebracht worden. Für eine Reihe von Übersichten mußte wegen des Kriegszustandes auf Mitteilung neuerer Zahlen verzichtet werden. Dahin gehören insbesondere die Übersichten über den auswärtigen Handel und über die Schutzgebiete. Dem Charakter des Jahrbuchs entsprechend, eine gedrängte und übersichtliche Zusammenfassung der jeweils veröffentlichten neuesten Hauptergebnisse der gesamten Reichsstatistik zu bieten, wurden diese Übersichten aus dem letzten Jahrgang wiederholt; nur in geringem Umfange konnten sie durch neuere Zahlen ergänzt werden. Für solche Gebiete, in denen neuere Erhebungen inzwischen nicht stattgefunden haben, sind einzelne Übersichten teils unverändert, teils gekürzt wieder aufgenommen, teils sind sie unter Hinweis auf die früheren Veröffentlichungen fortgelassen, um für die Aufnahme einer Anzahl neuer Übersichten Platz zu gewinnen.

Fortgelassen sind nach der Nummernbezeichnung des letzten Jahrganges die Übersichten Abschnitt IV. Nr. 1b »Verkaufswert des Viehstandes nach der Zählung vom 2. Dezember 1912« und Nr. 5 »Beanstandungen bei der Schlachtvieh- und Fleischschau«; im Abschnitt VI. Nr. 8b »Verwendungszweck der vorzugsweise zur Personenbeförderung dienenden Kraftfahrzeuge«, Nr. 9 »Außerdeutsche Kraftfahrzeuge im Deutschen Reiche«, Nr. 10b »Art der an schädigenden Ereignissen beteiligten Kraftfahrzeuge«, Nr. 11 »Gegenüberstellung der Kraftfahrzeuge mit den vorgekommenen schädigenden Ereignissen«, Nr. 12b »Der Bestand der deutschen Binnenschiffe nach Stromgebieten und Landesteilen«; im Abschnitt VIII. Nr. 11–13 die Übersichten der von Stadt- und Landgemeinden, von Aktiengesellschaften und von Bodenkreditinstituten ausgegebenen Schuldverschreibungen. Ausgefallen ist ferner im Abschnitt XIV. die Übersicht Nr. 6 »Die Arbeiter in den Marine- und Militärbetrieben«; im Abschnitt XVI. Nr. 2c und d »Die Unfallhäufigkeit nach der Gewerbe-Unfallstatistik von 1907« und »Die Ursachen der Unfälle nach der Gewerbe-Unfallstatistik von 1907«; im Abschnitt XVII. Nr. 3c »Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften nach der Verbandzugehörigkeit«; im Abschnitt XVIII. Nr. 1 »Beschäftigungsgrad nach den Nachweisungen der Krankenkassen«. Im Anhang »Internationale Übersichten« sind ausgefallen die Übersichten Nr. 49a–d »Die Sozialversicherung in Europa« und Nr. 53a und b »Arbeitsfreitigkeiten in den verschiedenen Ländern«.

Neu aufgenommen sind folgende Übersichten: Abschnitt I. Nr. 11 »Die (271) Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern nach der Volkszählung vom 1. 12. 1910 (nach der Größe)«. — Abschnitt II. Nr. 13 »Deutsche Sterbetafeln nach Geschlecht und Familienstand«. — Abschnitt IV. Nr. 3 »Endgültige Ergebnisse der Schweinezählung vom 2. Juni 1914«. — Abschnitt V. Nr. 5 »Zahl der der Gewerbeaufsicht unterliegenden Betriebe, für die besondere Vorschriften des Bundesrats erlassen sind«; Nr. 7 »Zwiderhandlungen gegen die Bestimmungen über die Beschäftigung von Arbeiterinnen und Jugendlichen im Jahre 1913«; Nr. 8 »Bewilligungen von Über- und Sonntagsarbeit im Jahre 1913«. — Abschnitt VIII. Nr. 6 »Die auf Grund des Reichsgesetzes vom 4. August 1914 begründeten Darlehnskassen des Reichs«. — Abschnitt XII Nr. 1 »Verteilung der ordentlichen Gerichte«, Nr. 9a und b »Rechtsauskunftsstellen«. — Abschnitt XIV. Nr. 5 »Herkunft und Beschäftigung der Militärpflichtigen, die im Jahre 1913 eine endgültige Entscheidung erhalten haben«. — Abschnitt XVI. Nr. 5a–f »Die Angestelltenversicherung«. — Abschnitt XIX. Nr. 1–9 »Berufsverbände«, die im vorigen Jahrgang nur in 3 Übersichten in sehr verkürzter Form gegeben werden konnten.

Erheblich erweitert ist im Abschnitt I die Übersicht Nr. 10 »Die Ausländer im Deutschen Reiche« durch eine Gliederung nach der Berufszugehörigkeit; ferner im Abschnitt III. Nr. 3a und b »Bodenbenutzung« durch Angabe der neuesten Zahlen nach der Aufnahme von 1913 für die Staaten und Landesteile, desgleichen Abschnitt III. Nr. 6 »Obstbau«. In den internationalen Übersichten sind die Nachweisungen Nr. 3 und 4 »Todesursachen in den größeren europäischen Staaten« und »Wichtige Todesursachen in europäischen Haupt- und Großstädten« umgestaltet und erweitert.

Als graphischen Beilagen sind 6 schematische Karten über die Verteilung der wichtigsten Obstbäume im Deutschen Reiche nach der Zählung von 1913 beigelegt worden.

Das vorliegende Jahrbuch erscheint beim Ablauf des ersten Jahres nach dem Beginne des gewaltigen Kampfes, der dem deutschen Volke aufgezwungen worden ist; dieser Umstand gibt dem Kaiserlichen Statistischen Amte Anlaß, auch an dieser Stelle derer zu gedenken, die aus dem Kreise seiner Angehörigen hinausgezogen und für die Ehre und Größe des Vaterlandes gefallen sind. Auf dem beigelegten Erinnerungsblatte sind ihre Namen verzeichnet.

Berlin, am 31. Juli 1915.